



lenken statt ablenken

Ablenkungen im Straßenverkehr

Er“fahrungen“ aus dem Fahrsimulator



Gesellschaft für Fahrsimulation mbH

Rosenheimer Straße 4, 28219 Bremen

Telefon: 0421 48 71 06 Telefax: 0421 48 71 06 email: kontakt@simutech.de Internet: www.simutech.de

lenken statt ablenken **Blindflug-Er“fahrungen“ im Simulator**

Unsere multimediale Welt stellt uns vor die Herausforderung, ständig „online“ und jederzeit erreichbar zu sein. Selbst beim Autofahren wollen viele Verkehrsteilnehmer auf E-Mail, SMS, Telefonieren, soziale Netze und Co. nicht verzichten. Natürlich fühlen wir uns multitaskingfähig, können also mehrere Dinge gleichzeitig wahrnehmen, verarbeiten und erledigen. Und mit unseren Fahrerassistenzsystemen haben wir sowieso jede komplexe Situation im Griff. Somit bleibt Zeit, uns mit dem Beifahrer über die Auswahl der Musik im Radio oder im Player zu unterhalten oder im Navi noch die Sonderziele am Standort, entlang der Route oder am Zielort zu scannen. Hervorragende und sichere Fahrer sind wir allemal. Beide Hände am Lenkrad, alles unter Kontrolle! Eine trügerische Sicherheit, die uns da überkommt und mit hohem Risiko verbunden ist. Denn mit jedem Blick den wir vom Verkehrsgeschehen abwenden, um unsere Displays, Multifunktionstasten und Softkeys abzulesen oder zu bedienen, befinden wir uns im Blindflug! Innerorts mit 50 km/h bewegen wir uns in einer Sekunde mit 14 m auf die vielleicht schon aufgetretene Gefahr zu. Das entspricht drei Autolängen, der Unfall ist nicht mehr zu vermeiden. Und, was ist schon eine Sekunde bei den Eingaben am Navi, Radio oder einer SMS. Viele proben den Blindflug natürlich auch auf der Landstraße bei 28 m pro Sekunde.

Aufklärung tut Not:

Aber bitte keine Erfahrungen in der Realität sammeln, da könnte *einmal* schon zu viel sein.

Prävention ist besser:

Das Programm, **lenken statt ablenken, Blindflug-Er“fahrungen“ im Simulator**, demonstriert interaktiv die Problematik von Gefahren und Unfallrisiken durch Ablenkung. Zahlreiche Programmfunktionen und die Variation der Parameter ermöglichen erstaunliche Darstellungen der Ergebnisse und unterstützen die Diskussion mit den Teilnehmern in der Schule oder Besuchern bei Veranstaltungen. Ein Simulationsprogramm für die Unterstützung der Präventionsarbeit, einfach zu bedienen, handlich und mobil einsetzbar.

Kurzbeschreibung

Programmablauf:

- Zehn verschiedene Simulationsfahrten mit unterschiedlichen Geschwindigkeiten stehen zur Verfügung
- Eine Fahrt dauert ca. zwei Minuten
- In jeder Fahrt erscheint eine Gefahrensituation auf die zu reagieren ist
- Bis zu drei Ablenkungen pro Fahrt lassen sich aktivieren
- Fünf verschiedene Ablenkungen erfolgen durch:
Anruf, SMS, Navi, Radio/CD-Player, Assistenzsystem
Jede Ablenkung hat drei Varianten
- In der Auswertung werden Geschwindigkeit, Reaktionszeit, Reaktionsweg, Bremsweg, Anhalteweg sowie Bremsverzögerung gemessen und tabellarisch/grafisch dargestellt. In der abschließenden Ergebnisdiskussion lassen sich einzelne Parameter wie Geschwindigkeit, Reaktionszeit, Bremsdruck und Straßenzustand (trocken, nass) fiktiv variieren, um die Auswirkungen auf den Anhalteweg erkennen zu können.

Ausstattung:

- Betrieben wird das Programm an einem Fahrstand mit Gas- und Bremspedal und ggf. Lenkrad. Als Fahrstand eignen sich unsere Fahrsimulatoren z. B. Typ SimuBil, oder SimuSeat (mit oder ohne Lenkung lieferbar) bzw. als Einstiegsmodell kann die, vielleicht schon vorhandene, SimuTest-Ausstattung verwendet werden.
- Die Eingaben während der Fahrt erfolgen über ein separates Touch-Display.
- Software, Programm **lenken statt ablenken Blindflug-Er“fahrungen“ im Simulator**
- Netzanschluss für Rechner, Laptop, Bilddarstellung: 230V 50Hz.

- Damit Sie den Anforderungen Ihrer Zielgruppen und lokalen Gegebenheiten gerecht werden können, stehen die folgenden Fahrstände zur Verfügung. Der mobile Einsatz in Schulen oder Ihr Auftritte bei öffentlichen Veranstaltungen und Messen, lassen sich durch die Wahl der richtigen Hardware optimal gestalten.

SimuSeat

Mit unserem SimuSeat sind alle notwendigen Funktionen verfügbar. Sitz, Lenkung und Pedalset mit Gas und Bremse stehen als robuste Einheit vor einem Bildschirm. Ein PC oder ein Laptop dient als Simulations-Rechner.



Fahr Simulator z.B. Typ SimuBil

Alle unsere Fahr Simulatoren lassen sich als Fahrstand für "*lenken statt ablenken*" nutzen. Ein Mausclick genügt und Sie können Ihre Vorführung beginnen.



Das Pedalset als Basissystem

Der Blindflugsimulator kann auch mit einer Minimal-Ausstattung betrieben werden. Pedalset, Laptop fertig. In dieser Konfiguration laufen weitere Programme wie SimuTest oder VST auf der derselben Hardware.



Universalsystem

Mit unseren Spezialadaptern lassen sich fast alle handelsüblichen Fahrzeuge an die Simulation anschließen.



Schow-Car

Wenn Sie über ein ausrangiert Auto oder eine Kabine verfügen, können diese fest installiert werden.